

17.06. 2021

Region Baden-Wettingen: Vier neue Elektrobusse mit Schweizer Technologien ermöglichen einen nachhaltigen Betrieb der RVBW-Buslinie 5

Von PPS



Bild Rechte

Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) AG

(Wettingen)(PPS) **Heute haben die Regionalen Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen (RVBW) vier neue Elektrobusse für die Linie 5, Baden, Baldegg - Ennetbaden, Äusserer Berg, eingeweiht. Gebaut wurden die 12 Meter langen Busse vom Schweizer Hersteller HESS.**

ABB lieferte den elektrischen Antrieb mit Energiespeicher und die Ladelösungen. Die Regionalwerke AG Baden (RWB) versorgen den Antrieb mit erneuerbarer Energie aus regionaler Wasserkraft.

Im Beisein von Politik, Projektpartnern und Medienschaffenden wurde ein weiterer Meilenstein gesetzt, um das Ziel eines klimaneutralen Busbetriebs bis 2030 zu erreichen.

Die vier neuen, emissionsfreien und leisen Fahrzeuge werden schrittweise auf der Strecke Baden, Baldegg - Ennetbaden, Äusserer Berg eingeführt. «Mit der Umstellung

auf elektrischen Betrieb sparen wir jährlich 155'000 Liter Diesel und rund 410 Tonnen CO₂ ein. Damit verfolgen wir konsequent unser Ziel, die CO₂-Reduktion durch einen Umstieg auf effiziente Fahrzeuge mit nachhaltigen Antriebstechnologien im dichtbesiedelten Stadtgebiet voranzutreiben», sagte Stefan Kalt, Direktor der RVBW. Der Kanton Aargau beteiligt sich an den Kosten für die Ladeinfrastruktur an den jeweiligen Endhaltestellen.

Bei den Bussen des Schweizer Herstellers HESS, Typ lighTram®, handelt es sich um vier komplett durchgängige Niederflurbusse von 12 Metern Länge. Mit attraktivem Design, geräumigen Stehflächen und ergonomischen Fahrerarbeitsplätzen bringen die Fahrzeuge eine neue Dimension im Bereich des reifenbasierten Personentransports auf die Strasse. Das innovative Energiemanagement erlaubt eine leichtere Bauweise und durch die Montage des Energiespeichersystems auf dem Dach können bis zu 30% mehr Fahrgäste im Vergleich zu Bussen mit konventionellem Dieselantrieb befördert werden.

Die von ABB in Baden gefertigten Energiespeichersysteme ermöglichen die Rückgewinnung der Bremsenergie und eine Verbesserung der Gesamteffizienz des Fahrzeugs. Dank dem Ladekonzept «Opportunity Charging» werden die Energiespeicher mit 300 Kilowatt jeweils in 2 bis 4 Minuten während des fahrplanmässigen Halts an den Endhaltestellen aufgeladen. Für das vollständige Laden über Nacht im RVBW-Busdepot lieferte ABB ebenfalls die Ladestationen. «Schon vor über 100 Jahren hat unser Unternehmen von Baden aus mit innovativen Lösungen zu einer nachhaltigeren Mobilität beigetragen», sagte Robert Itschner, Vorsitzender der Geschäftsleitung ABB Schweiz. «Und wir sind überzeugt: Die Zukunft des städtischen Nahverkehrs ist elektrisch. Wir freuen uns, die RVBW mit unseren energieeffizienten Antriebs-, Lade- und Speichertechnologien auf diesem Weg zu begleiten.»

Die Regionalwerke AG Baden plante und installierte dazu eine Ladeinfrastruktur mit der erfordernten grossen Leistung. An beiden Endstationen wird viertelstündlich einer der Elektrobusse geladen. RWB setzte bauliche Massnahmen um, damit der Netzbetrieb weiterhin gewährleistet werden kann. An der Endstation in Ennetbaden war der Einbau eines zweiten Transformators in die bestehende Trafostation TS90 Äusserer Berg nötig. Für das Laden an der Endstation Baden-Baldegg wurde ein Anschluss direkt ab der Transformatorenstation erstellt. Dafür wurden Zuleitungskabel vom Wasserturm zur Ladestation bei der Bushaltestelle verlegt.

Über die Organisation:

RVBW AG ist ein öffentlich-rechtliches, regionales Busunternehmen im öffentlichen Verkehr im Kanton Aargau. Mit modernen Bussen und gut ausgebildetem Personal bringen wir jährlich über 14 Millionen Fahrgäste sicher und umweltfreundlich an ihr Ziel. Mit dem 15-Minuten-Takt, auf Parallelstrecken sogar 7 1/2 Minuten-Takt, reist ein Grossteil unserer Fahrgäste „ohne Fahrplan“. Dank der Zusammenarbeit mit den Transportpartnern Indermühle Bus AG und Twerenbold Bus AG können wir ein öV-Angebot einer Grossstadt gewährleisten. rvbw.ch

ABB (ABBN: SIX Swiss Ex) ist ein führendes Engineering-Unternehmen, das weltweit die Transformation von Gesellschaft und Industrie in eine produktivere und nachhaltigere Zukunft energisch vorantreibt. Durch die Verbindung ihres Portfolios in den Bereichen Elektrifizierung, Robotik, Automation und Antriebstechnik mit Software definiert ABB die Grenzen des technologisch Machbaren und ermöglicht so neue Höchstleistungen. ABB blickt auf eine erfolgreiche Geschichte von mehr als 130 Jahren zurück. Der Erfolg des Unternehmens basiert auf dem Talent seiner rund 105'000 Mitarbeitenden in mehr als 100 Ländern. abb.com

HESS Über 600 motivierte und bestausgebildete Mitarbeitende in der HESS Gruppe, Tausende von Fahrzeugen im Einsatz, auf fünf Kontinenten, bei unterschiedlichsten Bedingungen: Der Name HESS steht seit 1882 weltweit für leidenschaftlichen Fahrzeugbau, für effiziente und zuverlässige Mobilität, für Entwicklung und Fortschritt, für Innovation und Kreativität. Die von HESS entwickelte «lighTram®» Elektrobusfamilie ist erhältlich von 10,7 m bis 24,7 m Gesamtlänge und dokumentiert eindrücklich die technisch führende Rolle von HESS im Bereich der Elektrobusse. hess-ag.ch

Regionalwerke Baden Die Regionalwerke AG Baden versorgt die Stadt Baden und die Region mit Strom, Wasser, Gas, Wärme und Kälte. Nebst der sicheren und zuverlässigen Energieversorgung bietet RWB den Kunden innerhalb sowie ausserhalb des Versorgungsgebietes ein vielseitiges Dienstleistungsangebot im Bereich Energielösungen an. Als Energie-Profi steht sie den Kunden persönlich und zuverlässig zur Seite. regionalwerke.ch

Pressekontakt:

Regionale Verkehrsbetriebe
Baden-Wettingen (RVBW) AG

Halbartenstrasse 5
5430 Wettingen

Telefon 056 437 61 17
m.nikolova @ rvbw.ch

Kategorie

Auto & Verkehr & Tourismus

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/region-baden-wettingen-vier-neue-elektrobusse-schweizer-technologien-ermoeglichen>*